

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über die Aufforderung zur Einreichung von Projektanträgen im Vorhabensbereich Inklusionsassistent für Schulen in öffentlicher Trägerschaft

Vom 21. Februar 2017

Mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds werden Vorhaben gefördert, mit denen durch den Einsatz von Inklusionsassistenten schulische Inklusionsprozesse nachhaltig unterstützt und die gleichberechtigte Teilhabe von Kindern und Jugendlichen am Bildungssystem gestärkt werden.

Mit dieser Bekanntmachung sollen an Grund- und Oberschulen, Gymnasien, Schulen zur Lernförderung und berufsbildenden Schulen mit bereits bestehenden schulischen Inklusionsprozessen, Unterstützungsprojekte durch den Einsatz von Inklusionsassistenten initiiert werden. Die Vorhaben zielen auf eine ergänzende Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit einer Behinderung beziehungsweise sonderpädagogischem Förderbedarf sowie von Schülerinnen und Schülern, bei denen die Prävention der Entstehung von sonderpädagogischen Förderbedarf angezeigt ist. Sie umfassen dabei auch das gemeinsame Lernen dieser Schülerinnen und Schüler mit solchen ohne Behinderung und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage von Ziffer II Buchstabe E der SMK-ESF-Richtlinie 2014 – 2020 vom 16. November 2015 (SächsABl. S. 1605), enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 14. Dezember 2015 (SächsABl. Sdr. S. S 407). Die inhaltlichen Anforderungen wie auch die Anforderungen an die Qualifikation der Inklusionsassistenten und eine Übersicht mit den Schulen, die für den Einsatz eines Inklusionsassistenten in Betracht kommen, sind in dem entsprechenden Förderbaustein der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – zum Inklusionsassistenten aufgeführt. Dieser ist einsehbar unter www.sab.sachsen.de.

Ansprechpartner für Beratung und Antragstellung sowie Bewilligungsstelle ist die

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – (Sitz: Leipzig)

Geschäftsadresse:

Pirnaische Straße 9

01069 Dresden

Telefon 0351 4910-4930

Telefax 0351 4910-1015

www.sab.sachsen.de

Potenzielle Antragsteller werden aufgefordert, sich bei der Bewilligungsstelle hierzu beraten zu lassen und entsprechende Förderanträge einzureichen.

Stichtag für die Beantragung von Vorhaben zum Inklusionsassistenten für die Schuljahre 2017/2018 bis 2020/2021 ist der 3. Mai 2017 (Posteingang). Es handelt sich um eine Ausschlussfrist, verspätet eingegangene Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Die Bewertung der Anträge erfolgt nach folgenden Kriterien mit der angegebenen Gewichtung:

1. Ziele des Vorhabens (25 Prozent)
2. Zielerreichung, Arbeitsschritte (33 Prozent)
3. Ergebnisse und Dokumentation (25 Prozent)
4. Gesamtausgaben, Fördersumme, Eigenanteil, Wirtschaftlichkeit (17 Prozent)

Daneben werden Aussagen hinsichtlich des jeweiligen Beitrags zu den ESF-Grundsätzen

- Umwelt- und Ressourcenschutz
- Gleichstellung von Frauen und Männern
- Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung

erwartet. Sofern die geplanten Vorhaben mit besonderen Maßnahmen zur Umsetzung der Grundsätze (Umwelt- und Ressourcenschutz, Gleichstellung von Frauen und Männern, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung) beitragen, werden diese bei der Bewertung zusätzlich berücksichtigt.

Dresden, den 21. Februar 2017

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Reimann

Referent